

Online-Plattform «Guidelines Schweiz»

Prävention und Therapie der Frühgeburt

Herausgeber: SGGG / DGGG / OEGGG

Verfügbar in: Deutsch, Kurzversion in Englisch

Gültig bis: 2022

Basisinformationen und Einsatzgebiet

Kurzbeschreibung

Ziel der Leitlinie ist es, die Prädiktion, die Prävention und das Management der Frühgeburt anhand der aktuellen Literatur, der Erfahrung der Mitglieder der Leitlinienkommission einschließlich der Sicht der Selbsthilfe evidenzbasiert zu verbessern.

Anwender Zielgruppe

Ärzte/Ärztinnen, Pfleger/Pflegerinnen, Hebammen

Medizinischer Fachbereich

Gynäkologie und Geburtshilfe

Guidelinekategorie

Behandlung, Prävention

Patienten Zielgruppe

Altersgruppe: Neugeborene (bis 1 Monat), Jugendliche (13-18 Jahre), Erwachsene
Geschlecht: Männlich, Weiblich

Herkunft

In Zusammenarbeit mit der Deutschen und Österreichischen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe

Geltungsbereich

Schweiz, Deutschland, Österreich

Sektor

stationär

Originalsprache

Deutsch

Publikationsjahr

2019

Links zu Guidelines

Leitlinie Prävention und Therapie der Frühgeburt

<https://www.awmf.org/leitlinien/detail/II/015-025.html>

Kontakt

Informationen zum Guidelinesprozess

Die Evidenzlevel sind angegeben.*

Bei der Suche nach Evidenz wurden systematische Methoden angewandt.*

Die Information zur Finanzierung ist offen gelegt.*

Die Guideline ist redaktionell von der finanzierenden Organisation unabhängig.*

Die Interessenbindungen der Guideline Kommissionsmitglieder sind dokumentiert.*

Die Zusammensetzung der Guideline Kommissionsmitglieder ist multidisziplinär.

Die Zusammensetzung der Guideline Kommissionsmitglieder ist interprofessionell.

Die Methoden zur Formulierung der Guideline sind bekannt.

Bei der Entwicklung der Guidelines sind Patienten einbezogen worden.

Angaben zum Nutzen, zu Nebenwirkungen und Risiken sind vorhanden.

* Diese Kriterien im Entwicklungsprozess wurden von der Arbeitsgruppe Online-Plattform «Guidelines Schweiz» als wichtig eingestuft.